



Sitzung der IKAR Kommission Bodenrettung vom 1.10. - 4.10.2002 in Coylumbridge/Scotland

Traktanden

1. Begrüssung

Bruno Jelk begrüßt alle Anwesenden und hofft auf eine gute und gewinnbringende Zusammenarbeit.

2. Teilnehmerlisten

Wird in Umlauf gegeben, mit der Bitte, leserlich zu schreiben.

3. Ansprechpartnerlisten

Wird in Umlauf gegeben, mit der Bitte, leserlich und nur im Fall von Änderungen seit der letzten Sitzung auszufüllen.

4. Traktanden Malbun

Die CD's mit den Vorträgen wurden von den Liechtensteinern hier vorbeigebracht und pro Organisation kann eine Garnitur ausgefaßt werden.

5. Empfehlungen

REC B 0001 Karabiner mit Verschlüssen

Die Bruchzahlen sollen durch die EU-Normbruchzahlen ersetzt werden. Dominik Hunziker wird die notwendigen Unterlagen liefern.

REC B 0002 Rettungseinsätze auf Pisten und Loipen

Diese Empfehlung wird nicht mehr im aktuellen Stand gehalten und aus der Veröffentlichung herausgenommen.

REC B 0003 Canyoning - Ausbildung von Personen wenn diese andere Personen gegen Entgelt führen

Diese Empfehlung wird unverändert belassen

REC B 0004 Knoten für Statikseile für Seilverlängerungen

Diese Empfehlung wird unverändert belassen.

Anmerkungen von

Kirk Mautner - Kanada: Der Sachstich als Verlängerung ist auch positiv zu beurteilen.

Dominik Hunziker - Schweiz: Das vorliegende kann nur eine primäre Empfehlung sein. Andere Knoten sind grundsätzlich nicht falsch. Die Entscheidung liegt letztendlich immer in der Verantwortung des Anwenders.

REC B 0005 Redundanz bei Auf- und Abseilen von Personen mit Faserseilen
Diese Empfehlung wird unverändert belassen

REC B 0006 Seilbremsen bei Statikseilen
Die Empfehlung wird belassen, allerdings werden die Produkte aus dem Text der Empfehlungen herausgenommen.

REC B 0007 Wanderunfälle - Empfehlungen an Schuhhersteller
Diese Empfehlung wird nicht mehr im aktuellen Stand gehalten und aus der Veröffentlichung herausgenommen

REC B 0008 Winterrettungsgeräte
Die Franzosen sind der Meinung, daß der Text geändert werden sollte und werden eine entsprechende Textänderung vorbereiten.

REC B 0009 Differenzierung von Statikseilen - UIAA Standard 107 - Seite 2 "Requirements for Low Stretch Ropes
Diese Empfehlung wird nicht mehr im aktuellen Stand gehalten und aus der Veröffentlichung herausgenommen

6. Tagung gemeinsam mit Lawinenkommission

Die Sichtung der angemeldeten Vorträge hat viele Themen ergeben, die eine gemeinsame Tagung mit der Lawinenkommission für sinnvoll erachten. Es wird eine grundsätzliche Zustimmung der Anwesenden zur gleichzeitigen Tagung mit der Lawinenkommission gegeben.

7. Arbeitstagung gemeinsam mit der Lawinenkommission

Es gibt eine grundsätzliche Zustimmung zu einer gemeinsamen Arbeitstagung mit der Lawinenkommission im kommenden Winter. Die weiteren Entscheidungen werden dann gefällt, wenn die Arbeitstagung und die Möglichkeiten von Dominik Hunziker / Schweiz vorgestellt werden. Themenvorschläge sollen bis zum Samstag eingebracht werden.

8. Verbesserung der Kommissionsarbeit

Bruno Jelk merkt an, daß die Arbeit und die Ergebnisse der Kommission immer mit dem Engagement der anwesenden Delegierten ab.

Auf Grund der inzwischen zahlreich angemeldeten Vorträge wird auch die Zeit die zur Verfügung steht intensiv genutzt und für die Demonstration der lokalen Rettungsorganisationen kann nur noch minimale Zeit zur Verfügung gestellt werden. Dafür wird um Verständnis gebeten.

Danilo Skerbinek/Slowenien: Es wird empfohlen für die Tagungen auch wieder Leitthemen vorzugeben.

Frankreich: Es werden Gesprächsrunden zum informativen Gedankenaustausch vorgeschlagen. Ein Message Board mit Infos zu Rettungsaktionen könnte interessante Gesprächsgrundlagen bieten. Leider ist es so, daß mit zunehmenden Technisierung der Mangel an IT-Kenntnissen die Mitarbeit erschwert.

Bruno Jelk erbittet Vorschläge für Tagungsthemen bis Samstag

9. Vortrag der Kroatischen Bergrettung - Rettung von Hochhäusern und Gebäuden in Städten

Der Vertreter der Kroatischen Bergrettung stellt eine weitere Aufgabenstellung des Kroatischen Bergrettungsdienstes vor. Im Auftrag des Staates werden dabei Rettungen von Hochhäusern und auch aus Liftschächten etc. durchgeführt. Diese Aktivität bringt dem Bergrettungsdienst ein hohes

Ansehen mit sich.

Frankreich merkt an, daß dies in Frankreich eine Aufgabe der Feuerwehr ist und von der Bergrettung nicht wahrgenommen werden kann.

Der Präsident:

Der Vizepräsident:

Bruno Jelk

Gebhard Barbisch